



Sozialkompetenz

Die Sozialkompetenz ist eine Schlüsselkompetenz für das erfolgreiche und friedliche Zusammenleben in der Gemeinschaft. Die dazugehörigen Fähigkeiten und Fertigkeiten müssen dazu im Laufe der kindlichen Entwicklung erst erworben werden und sind keinesfalls selbstverständlich. Auch mit Eintritt in die Grundschule hat noch nicht jeder der Schülerinnen und Schüler gelernt, wie er seine **Gefühle und Emotionen** und die der anderen Kinder **wahrnehmen und deuten** kann. Fehlen diese Fähigkeiten, kommt es leicht zu Streit, der erfolgreiches Lernen blockiert.

Die Schülerinnen und Schüler müssen sich aber auch als Gestalter des Schullebens begreifen, indem sie Aspekte des Alltags **mitbestimmen dürfen** und für eigenes Handeln **Verantwortung übernehmen**.

Die Grundschule Langengeisling begleitet und fördert die Sozialkompetenz im und neben dem Unterricht. Zum einen im täglichen wertschätzenden Umgang miteinander und zum anderen in der Konzeption des Unterrichts an sich (Partnerarbeiten, Gruppenarbeiten, Helfersysteme, Klassenrat, Kooperationsspiele, Rollenspiele, Reflexion, ...).

Auch arbeiten wir mit externen Partnern zusammen, die wir regelmäßig zu Sozialkompetenztrainings einladen. Außerdem unterstützt unsere Schulsozialarbeit beispielsweise mit Klassentrainings, Kleingruppenarbeit, Beratung und bildet jährlich unsere Streitschlichter aus.

Konflikte sind normal und wichtig – oder leben wir in einer konfliktfreien Gesellschaft? Ziel ist es die Persönlichkeit der Kinder soweit zu bilden, dass sie ihre Konflikte selbstbewusst, aber jederzeit friedlich beilegen, Meinungen anderer wertzuschätzen wissen und das Leben in der Gemeinschaft aktiv gestalten – **begleiten Sie uns!**

